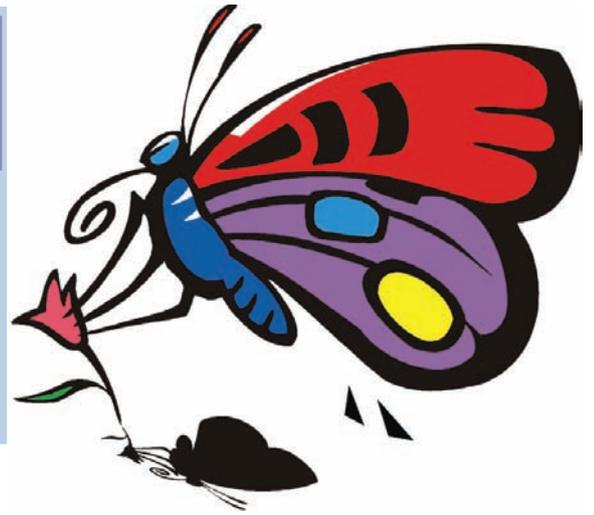


Verwandlungskünstler

Kartoffelkäfer

Kohlweißling



Zwei Beispiele für Verwandlungskünstler in der Natur sind der Kartoffelkäfer und der Kohlweißling!

Fülle den Lückentext:

Unterseite - Winterstarre - Puppe - Eier - verpuppen - Käfer - Kohlblätter
Blättern - Wochen - Juli - Schmetterling - Erde - Engerlinge

Im Herbst kriechen die Kartoffelkäfer in die _____. Im Frühjahr erwachen sie dann aus ihrer _____. Sie suchen ein Kartoffelfeld und leben von den _____ der Pflanzen. Nach der Paarung legt das Weibchen die _____ und es schlüpfen rötlich gefärbte Larven. Diese heißen _____. Nach 3 bis 4 Wochen verkriechen sich die Engerlinge im Erdboden, um sich dort zu _____. Bei warmem Wetter schlüpfen bald die neu entstandenen _____.

Im Frühjahr, nach der Paarung, legt das Weibchen der Kohlweißlinge die Eier an der _____ der Blätter von Kohlpflanzen ab. Es sind bis zu 300 Schmetterlingseier! Nach zwei _____ schlüpfen aus den Eiern die Raupen. Sie fressen die _____. Dadurch treten große Schäden auf, weil manchmal ganze Kohlfelder vernichtet werden! Im _____ verpuppt sich die Raupe und erstarrt in einer festen Hülle. In dieser Hülle verwandelt sich die Raupe in einen _____. Im August schlüpfen die Schmetterlinge und legen im September nochmal Eier ab. Die Raupen leben bis Oktober und verbringen den Winter dann als _____.